



Bierfahrerbeifahrer M6, WI 4+, 75°

Kletterlänge ca. 1500m ,Wandhöhe ca. 900m

Simon Ehrtmann, Josef Vögele (03.03.24)

Charakter: Ernste, Anspruchsvolle, Alpine Route die nur bei sicheren Schneeverhältnissen geklettert werden sollte. Durch den kompakten und kleinsplittigen Fels ist eine Absicherung wenn überhaupt möglich, meist nur mit Schlaghaken oder Pecker machbar.

Zugang: Am Parkplatz P2 in Hinterriss parken. Durch's Tortal bis unterhalb der Tac lenkarspitze, von dort zieht eine Rinne hinauf über der sich die Torwand aufbaut.

Führe: Dort wo die Rinne beginnt gerade hoch und den Rinnenverlauf folgen bis man auf das untere Band gelangt. Stellenweise AI3+, zwischen 40-70°.

Diese lange queren bist man vor dem Wasserfall im unteren Teil steht. Dann entweder rechts umgehend dann M3 oder wenn Eis vorhanden verm. WI4. Danach kurze Eisstufe WI4, dann linksbogen und vor einem markanten Pfeiler eine Rinne nach oben (Stelle M3). Nun nach rechts traversieren und vor dem kleinen Pfeiler einen Stand beziehen. Nun M6 Stelle (siehe Topo) die über Plättige kompakte Wand einsteigt. Vom Stand der M6 die Torwand traverse zum Winterausstieg für 300m verfolgen. Im oberen Kessel leicht nach rechts zu einer Plättigen Wand (AI 3) und bis zum Gufelgrund zur letzten St. (Siehe Topo).

Abstieg: Vom Ausstieg den Skitourenweg (Kuhkopf) bis zum Meinen Ahornboden folgen und zur Mautstation Hinterriss hinaus. Mit Zu- und Abstieg über 20 km Wanderung.

Absicherung: Mehrere Schlaghaken belassen, sonst kein Material in der Wand. Insgesamt sehr wenig zum Absichern vorhanden, meistens nur Pecker oder Schlaghaken möglich.

Material: Cams bis 1, Heile, 6-7 Pecker (für Zwischenicherung!), Hammer ca. 5 Hackl (viele Messer) je Mann, 4-6 Eisschrauben.